

Medienmitteilung

Landwirtschaftliche Öffentlichkeitsarbeit – Mit Feldrandschildern Interesse beim Verbraucher wecken

Von der Ackerbohne bis zur Zuckerrübe sind 21 verschiedene Motive erhältlich

Erfurt, 17. Februar 2023. Wissensvermittlung am Feldrand, dafür nutzen viele Mitglieder der Initiative Heimische Landwirtschaft bereits spezielle Schilder, die über verschiedene Kulturen sowie landwirtschaftliche Themen aufklären. Entwickelt wurden die Tafeln im vergangenen Jahr. Das Besondere: Auf Wunsch können der Name des Landwirts oder ein Logo des Betriebes aufgedruckt werden.

Von der Ackerbohne bis zur Zuckerrübe wird auf den DIN A1-großen Schildern Wissenswertes zum Anbau und der Verwendung der jeweiligen Feldfrüchte erklärt. Aber auch Themen wie zum Beispiel die Notwendigkeit von Pflanzenschutzmaßnahmen werden aufgegriffen. Insgesamt sind die Feldrandschilder aktuell mit 21 verschiedenen Motiven erhältlich. Bestellt werden können sie von Mitgliedern und Fördermitgliedern der Initiative.

„Die Schilder wurden von unseren Mitgliedern bislang gut angenommen und vor allem an Feldern aufgestellt, die an Radwegen oder anderen viel frequentierten Ausflugsrouten liegen“, sagt Evelyn Zschächner, Geschäftsführerin der Initiative Heimische Landwirtschaft. Verbraucherinnen und Verbraucher direkt am Feldrand für landwirtschaftliche Themen zu sensibilisieren, sei wichtig, um Wertschätzung für die Arbeit der Landwirte und ihre Leistungen für die Gesellschaft zu schaffen, führt sie aus.

Als wichtige Maßnahme der Öffentlichkeitsarbeit ergänzen die Schilder das Angebot der Initiative Heimische Landwirtschaft an den Verbraucher: Neben Radiospots setzt die von Landwirten gegründete Organisation auch auf die Online-Kommunikation, zum Beispiel in den sozialen Medien.

Über die Initiative Heimische Landwirtschaft

Die Initiative Heimische Landwirtschaft ist ein Zusammenschluss von Landwirten, die der Gesellschaft zeigen wollen, wie Landwirtschaft heute funktioniert. Sie setzt sich mit verschiedenen Maßnahmen für mehr Wertschätzung für heimische Lebensmittel und die Arbeit der Landwirte ein. Durch gezielte Öffentlichkeitsarbeit soll Aufklärungsarbeit geleistet und Vertrauen zwischen Verbraucherinnen und Verbrauchern und landwirtschaftlichen Erzeugern geschaffen werden. Gegründet im Jahr 2011 von Landwirten aus Thüringen, haben sich der Initiative Heimische Landwirtschaft heute fast 1.500 große und kleine, konventionell und ökologisch arbeitende Landwirtschaftsbetriebe mit und ohne Direktvermarktung aus ganz Deutschland angeschlossen. Auch mehr als 100 Fördermitglieder unterstützen die Arbeit für eine engere Verbindung zwischen Landwirtschaft und dem Verbraucher.

www.heimischelandwirtschaft.de
www.facebook.com/HeimischeLandwirtschaft
www.facebook.com/HeimischeHoflaeden
www.instagram.com/heimischelandwirtschaft
www.instagram.com/saisonbeet

Gern stellen wir Ihnen auf Anfrage Bildmaterial zur honorarfreien Verwendung im Rahmen der Berichterstattung zur Verfügung.

Medienkontakt:

Evelyn Zschächner

Geschäftsführerin/Leiterin Kommunikation und Marketing

Heimische Landwirtschaft UG (haftungsbeschränkt)

Alfred-Hess-Straße 8

99094 Erfurt

E-Mail: e.zschaechner@heimische-landwirtschaft.de

Telefon: + 49 (361) 26 25 33 30

Mobil: + 49 (151) 12 39 25 91